

Jahresrückblick

2017

JANUAR							FEBRUAR							MÄRZ							APRIL						
Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7			1	2	3	4				1	2	3	4								1
8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	12	13	14	15	16	17	18	9	10	11	12	13	14	15
22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	19	20	21	22	23	24	25	16	17	18	19	20	21	22
29	30	31					26	27	28					26	27	28	29	30	31		23	24	25	26	27	28	29
																											30

MAI							JUNI							JULI							AUGUST						
Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6			1	2	3					1											1
7	8	9	10	11	12	13	4	5	6	7	8	9	10	2	3	4	5	6	7	8	6	7	8	9	10	11	12
14	15	16	17	18	19	20	11	12	13	14	15	16	17	9	10	11	12	13	14	15	13	14	15	16	17	18	19
21	22	23	24	25	26	27	18	19	20	21	22	23	24	16	17	18	19	20	21	22	20	21	22	23	24	25	26
28	29	30	31				25	26	27	28	29	30		23	24	25	26	27	28	29	27	28	29	30	31		
														30	31												

SEPTEMBER							OKTOBER							NOVEMBER							DEZEMBER						
Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
						1	1	2	3	4	5	6	7			1	2	3	4								1
3	4	5	6	7	8	9	8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30	29	30	31					26	27	28	29	30			24	25	26	27	28	29	30
																											31

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Jahr 2017 konnte in unserer Gemeinde wieder viel erreicht und umgesetzt werden. In unserem Jahresrückblick möchten wir Ihnen, wie gewohnt, einen kurzen Überblick über die wichtigsten Ereignisse geben, die für dieses Jahr kennzeichnend waren.

Ein herzlicher Dank gilt auch allen, die dazu beigetragen haben, unsere Gemeinde im vergangenen Jahr wieder ein Stück voranzubringen: Den Mitgliedern des Gemeinderats, den Bediensteten der Gemeinde, den Vertretern der Kirchengemeinden, Vereine, Schulen und Kindergärten, Bürger für Bürger, dem Arbeitskreis Asyl, den ehrenamtlich Tätigen und allen Bürgerinnen und Bürgern.

An dieser Stelle möchte ich mich in diesem Jahr besonders bei denen bedanken, die sich für den Erhalt unseres Bädles einsetzen, egal ob durch Spenden, Sponsoring oder ehrenamtliches Engagement. Es freut mich sehr, dass das Bädle unserer Bevölkerung am Herzen liegt.

Für das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen viel Erfolg und Glück bei der Erledigung Ihrer Aufgaben und vor allem eine gute Gesundheit.

In diesem Sinne grüßt Sie recht herzlich

Ihre Bürgermeisterin

Irmtraud Wiedersatz

Jahresrückblick 2017

Januar

Neue Mitarbeiterinnen im Rathaus Burgstall



Seit Mitte Oktober 2016 verstärkt Frau Rita Kral das Einwohnermeldeamt im Rathaus Burgstall. Außerdem hat Anfang 2017 Frau Laura Mühlbach in der Gemeindekasse begonnen.

(von links: Frau Kral, Frau Mühlbach)

Flurbereinigung:

Als Ausgleichmaßnahme wurde ein Biotop in Erbstetten, im Gewann „Birkenwald“, angelegt. Laich der europarechtlich geschützten Wechselkröten und Gelbbauchunken haben sich dort schnell angesiedelt. Gepflegt wird die Ausgleichsmaßnahme vom Bauhof der Gemeinde.



Von links: Frau Maierhöfer (BMA), Herr Holzwarth (LRA)

Inkrafttreten des Bebauungsplans "Änderung Bebauungsplan Laubert II - Mehrgenerationenhaus"

Schon längere Zeit war über den Bau eines Mehrgenerationenhauses im Gemeinderat diskutiert worden. Anfang 2017 stimmte der Gemeinderat dem Bebauungsplan für das Mehrgenerationenhaus im Laubert im Ortsteil Erbstetten zu.

Mittagstisch für Senioren

Ende Januar fand der, durch das Koordinierungsbüro der Gemeinde Burgstetten organisierte, erste gemeinsame Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren in der Pizzeria in Erbstetten statt. Die Runde trifft sich wöchentlich, es kommen durchschnittlich 15 Personen.

Februar

Übung der Freiwilligen Feuerwehren an der Bahnstrecke Backnang-Burgstall



Rund 100 Einsatzkräfte der Feuerwehren Backnang, Kirchberg, Aspach und Burgstetten sowie DRK-Ortsvereine Kirchberg und Burgstetten führten zusammen mit der Deutschen Bahn entlang der Bahn-Strecke eine gemeinsame Großübung durch. Ziel war es, eine liegen gebliebene S-Bahn zu evakuieren.

Jahresrückblick 2017

Bezuschussung von Obsthochstämmen im Gemeindegebiet

In seiner Februar-Sitzung beschloss der Gemeinderat ein Förderprogramm für die Pflanzung von Obsthochstämmen. Das Förderprogramm läuft bis März 2018. Je Baum werden 15.-Euro seitens Gemeinde bezuschusst.

März

Sanierung des Gebäudes Rathausstraße 21 in Burgstall

Bereits im Frühjahr 2016 war mit den Sanierungsarbeiten am Gebäude Rathausstraße 21 begonnen worden. Das Gebäude dient künftig der Unterbringung von Flüchtlingen. Im März waren die Arbeiten soweit voran geschritten, dass der Landschaftsgärtner die Außenanlagen und Zuwegungen anlegen konnte. Auch konnte die Terrassenüberdachung fertiggestellt werden. Im Gebäude wurden die Türen eingebaut, die Elektroarbeiten fertiggestellt und die Sanitäreinrichtung installiert.



25 Jahre öffentlicher Dienst

Klärwärter Wolfgang Sturm konnte am 16. März auf 25 Jahre bei der Gemeinde Burgstetten und damit auch auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Informationsveranstaltung zum Thema „Einbruchschutz – Sicher Wohnen“

Im März führte die Gemeinde Burgstetten zusammen mit der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Präsidiums Aalen eine Informationsveranstaltung zum Thema Einbruchschutz durch.

Von links: Herr Ebner (Polizei) und Herr Elzmann (Stv. Bürgermeister)



SV Burgstall

Walter Ufschlag wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

TC Burgstetten

Dietmar Fischer und Reinhold Fischer wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Jahresrückblick 2017

April

70. Geburtstag von Hans-Ulrich Stäbler, Bürgermeister a. D.

Der frühere Bürgermeister der Gemeinde Burgstetten, Hans-Ulrich Stäbler, feierte am 5. April 2017 seinen 70. Geburtstag. Bürgermeisterin Wiedersatz gratulierte ihm im Rahmen eines kleinen Empfangs mit Gemeinderäten, Beschäftigten, Ehemaligen und weiteren Gästen im Rathaus Burgstall zu diesem runden Geburtstag.



Schnee Gaasger Burgstetten

Marcus Whitworth wurde zum 1. und Mechthild Schröder zur zweiten Vorsitzenden der Schnee Gaasger gewählt.

Hochwasserschutzmaßnahmen am und im Freibad

Da es aufgrund mehrerer Starkregenereignisse zu Überschwemmungen im Bereich des Gewerbegebietes, der Sport- und Tennisanlagen sowie des Freibades gekommen war, wurden 2017 einige Schutzmaßnahmen beim Leichtwiesengraben, an der Verdolung sowie am und im Freibad durchgeführt.

Verabschiedung von Herrn Dieter Haberkorn

Herr Haberkorn (Mitte) war über lange Jahre beim Wirtschaftsministerium des Landes Baden-Württemberg für das Sanierungsgebiet in unserer Gemeinde zuständig. Im April wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Dank



seinem Engagement und seiner Unterstützung konnten viele Projekte in der Gemeinde umgesetzt werden. So wurden zum Beispiel im Rahmen des ASP-Programms das Rathaus in Burgstall umgebaut, der Güterschuppen und das Gebäude Rathausstraße 21 umfassend saniert.

Mai

Sanierungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“

Für das Sanierungsgebiet in Burgstall wurden weitere Fördermittel in Höhe von 500.000 Euro bewilligt und das Programm insgesamt bis 2019 verlängert.

Zuschuss für Wasserversorgung

Für die Wasserversorgungskonzeption, die zusammen mit der NOW umgesetzt werden soll, wurde ein Zuschuss in Höhe von 125.000.- Euro vom Land bewilligt.

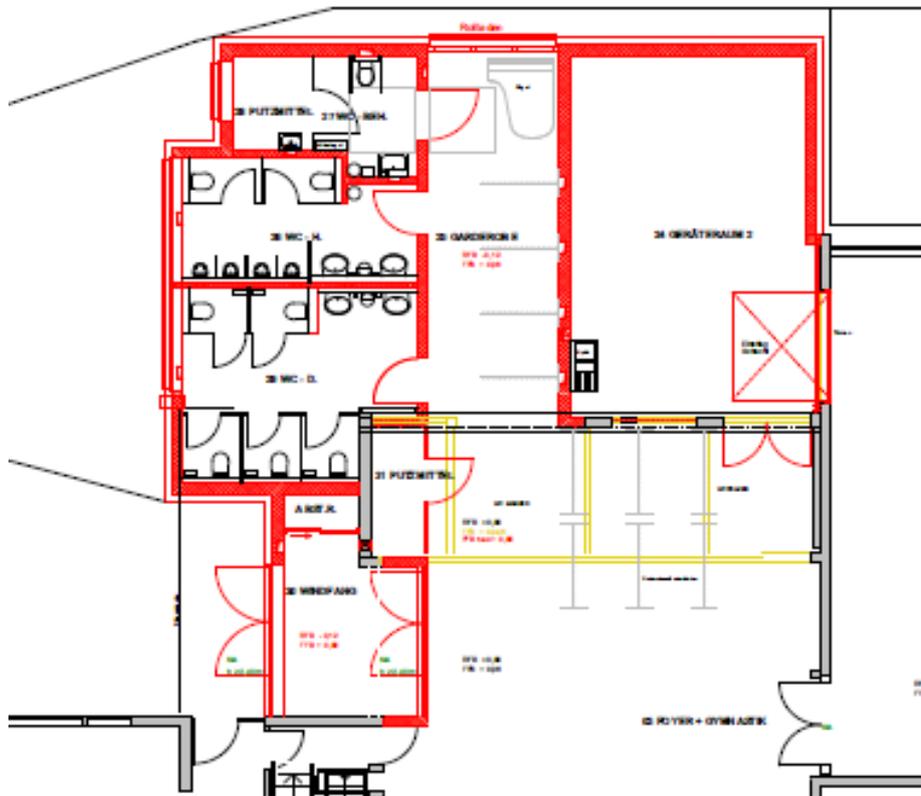
Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Aus dem Förderprogramm „Kommunaler Sportstättenbau“ wurde für die Sanierung der Gemeindehalle Burgstall ein Zuschuss in Höhe von 119.000 Euro bewilligt. Außerdem beschloss der Gemeinderat in seiner Mai-Sitzung den Ausschreibungsbeschluss für die notwendigen Gewerke.

Jahresrückblick 2017

Die Sanierung der Gemeindehalle in Burgstall war nötig geworden, weil gesetzliche Vorgaben nicht mehr eingehalten werden konnten (Unfallverhütungsvorschriften und Brandschutz).

Ferner hatte die Gemeinde zwei Prozesse (Erstellung einer Sportstättenplanung sowie „Familienfreundliche und demografiesensible Kommune“) zusammen mit den örtlichen Vereinen und der Bevölkerung durchlaufen. Bei beiden Prozessen wurde das Thema „Hallenkapazitäten“ erörtert. Ergebnis war der Wunsch bzw. der Bedarf für einen zusätzlichen Gymnastikraum. Auch waren nicht genügend Lagerflächen für die Turngeräte sowie Putzmittel vorhanden. Ferner müssen die Toiletten im Eingangsbereich sowie die Küche dringend saniert werden.



Folgende Maßnahmen werden bei der Sanierung durchgeführt:

- Abbruch der alten Toilettenanlagen
- Anbau im nördlichen Bereich des Foyers
- Verlagerung der Toiletten in den neuen Anbau, Einbau eines neuen Geräteraums mit Zugang ins Foyer und die Gemeindehalle.
- Ertüchtigung des Foyers bzw. Vereinszimmers. Durch die Verlagerung der Toiletten wird das Vereinszimmer so groß, dass dieses künftig als Gymnastikraum genutzt werden kann.
- Einbau von neuen Fenstern und einer barrierefreien Eingangstür sowie Einbau von Paniktüren.
- Einbau einer 2 Meter hohen Prallwand im Turnhallenbereich.
- Einbau eines Sonnenschutzes sowie einer ausreichend hellen Beleuchtung für die Spiele des Tischtennisvereins.
- Im hinteren Bereich der Halle (Garage) werden die Geräte für draußen sowie ein Putzmittelraum vorgesehen. Das vorhandene Tor wird durch eine Tür ersetzt.
- Trennung der Küche in „rein“ und „unrein“ (rechtliche Forderung) in eine Küche sowie Spülküche.
- In der Lehrer-Umkleidekabine wird das WC sowie die Dusche umgebaut und behindertengerecht ausgeführt.
- Im vorhandenen Geräteraum wird das Tor durch ein Sektionaltor mit Schlupftüre ersetzt.

Jahresrückblick 2017

Sanierung des Gebäudes Rathausstraße 21 in Burgstall

Die Sanierung des Gebäudes in der Rathausstraße 21 wurde fertiggestellt. Lediglich die Küchen mussten noch eingebaut werden. Die Kosten für die komplette Sanierungsmaßnahme inklusive neuer Photovoltaikanlage beliefen sich auf rund 656.000.- Euro, an Zuschüssen rechnet die Gemeinde mit 322.000.- Euro (= 49%). Im Sommer konnte das Gebäude mit Flüchtlingen belegt werden.

Der Gemeinderat hatte sich aufgrund des hohen Zuschusses für eine Sanierung ausgesprochen, da ein Neubau wesentlich teurer gewesen wäre.



Umstellung auf LED-Beleuchtung

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungs-gesetzes erhielt die Gemeinde Burgstetten für die Umrüstung von Teilen der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen einen Zuschuss in Höhe von ca. 70.000 € aus Bundesmitteln. Durch die Umrüstung auf LEDs können bis zu 70 % der bisherigen Energiekosten bei der Straßenbeleuchtung eingespart werden, was auch eine Förderbedingung war.

Bei der Durchführung des Projekts wurden insgesamt 263 Leuchten ausgetauscht.



Juni

Neues Gesicht im Freibad Erbstetten

Seit Juni ist Frau Sandra Beck als selbständige Schwimmmeisterin unterstützend im Freibad Erbstetten tätig.



Dreharbeiten im Freibad



Im Juni fanden Dreharbeiten zu einem Kurzfilm von der Ludwigsburger Filmakademie im Freibad Erbstetten statt.

Jahresrückblick 2017

Wein und Musik im Güterschuppen

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde organisierte die Gruppe „Bürger für Bürger“ das zweite Mal „Wein und Musik“ rund um den Güterschuppen.



Vollsperrung Ortsdurchfahrt Erbstetten

Der Fahrbahnbelag der Ortsdurchfahrt Erbstetten wurde im Rahmen der Gewährleistung saniert. Außerdem wurden im Zuge dieser Arbeiten einwalzbare Schachtabdeckungen eingebaut. Die Kosten hierfür beliefen sich auf rund 15.500 Euro.



TTV Burgstetten

Als Nachfolger von Markus Benzler wurde Rainer Sanwald zum 1. Vorsitzenden gewählt. 2. Vorsitzender wurde Patrick Goncalves.

„Pimp up my KinderGarten“ – Kindergarten Erbstetten

Der Elternbeirat des Kindergartens Erbstetten hübschte in Zusammenarbeit mit vielen Eltern und Erzieherinnen in mehreren Aktionen am Wochenende oder auch durch „Heimarbeit“ den Kindergarten in Erbstetten auf.

So wurde beispielsweise eine Matschküche gebaut,



eine Tankstelle mit Zapfstellen für Bobby Car und

Co. angefertigt, ein Piratenschiff als Sandkasten angelegt oder ein Spielhäuschen mit Bauernhoffieren gezimmert. Ende Juni fand die große Garteneinweihung im Kindergarten statt.



Die Gemeinde hat das Engagement der Eltern sehr begrüßt und unterstützt. Zudem wurde ein neues Spielgerät aufgebaut. Ein Großteil der Kosten war durch eine Spende der Wiesheu Stiftung gedeckt worden. Außerdem wurde der Weg im Kindergarten

von der Gemeinde neu asphaltiert, damit dieser wieder als Rennstrecke für die Fahrzeuge genutzt werden konnte.

Jahresrückblick 2017

Juli

Gässlesfest

Das 29. Gässlesfest im Ortsteil Erbstetten wurde von Bürgermeisterin Wiedersatz mit einer urschwäbischen Rede eröffnet. Zum Auftakt spielte in bewährter Weise der Musikverein Burgstetten.



Beschaffung eines Abrollkippanhängers sowie eines Frontsichelmähwerks für den Bauhof

Der Gemeinderat beschloss die Beschaffung eines Abrollkippanhängers für rund 19.000 Euro sowie eines Frontsichelmähwerks für rund 5.000,- Euro für den Bauhof.

Frische Farbe für den Schulhof Erbstetten



In ehrenamtlicher Arbeit haben Kinder und Eltern der Grundschule Erbstetten den Schulhof verschönert.

Abschluss der Flurbereinigung in Erbstetten



Rund 19 Jahre dauerte das Verfahren, das am 07.07.2017 mit einer Hocketse auf dem Aussiedlerhof Lämmle & Köbner für die Teilnehmer abgeschlossen wurde. Begonnen wurde das Verfahren 1998. Großer Vorteil des Verfahrens war die Zusammenlegung vieler kleiner Grundstücke zu zusammenhängenden Flächen. Zudem sind nun alle durch öffentliche Wege erschlossen. Außerdem wurde der Rad- und Wirtschaftsweg nach Maubach angelegt und die Gemeindeverbindungsstraße

in Richtung Stiftsgrundhof teilweise neu gebaut.

Jahresrückblick 2017

10 % der zuschussfähigen Ausführungskosten wurden zur Senkung der Teilnehmerbeiträge seitens der Gemeinde übernommen. Letztendlich waren dies rund 150.000,- Euro. Die Kostenumlage für die Gemeindegrundstücke lag bei weiteren 29.000 €.

Vorstand der Teilnehmergeinschaft mit Bürgermeisterin Irmtraud Wiedersatz, Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch (5. von links) und Landrat Dr. Richard Sigel (ganz rechts).



Besuch der Parlamentarischen Staatssekretäre

Im Juli besuchten an zwei unterschiedlichen Terminen MdB Herr Lange (SPD) und MdB Herr Barthle (CDU), die Gemeinde, um sich über die aktuellen Entwicklungen und Probleme zu informieren.

In einer Gesprächsrunde im Rathaus wurde jeweils ausführlich über kommunalpolitische Themen diskutiert.

Die Gruppe um Herrn Lange besichtigte anschließend den Betrieb Wiesheu Elektronik GmbH in Burgstall, mit Herrn Barthle wurde der landwirtschaftliche Betrieb von Bernd Bollinger im Kirschenhardthof besucht.



Gruppe um Herrn Lange (4. von links)



Gruppe um Herrn Barthle (4. von links)

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Die ersten Arbeiten (Roh-, Tief- und Erdbau, Zimmererarbeiten) waren ausgeschrieben worden. Die Fachplaner bereiteten außerdem die Ausschreibungen für Heizung/Lüftung/Sanitär sowie für die Elektroarbeiten vor.

Für die Sanierung waren weitere Zuschüsse bewilligt worden: Neben den 119.000 Euro aus dem Sportstättenprogramm, erhält die Gemeinde 110.000 Euro aus dem Ausgleichstock sowie 210.000,- Euro aus dem ASP-Programm (Aktive Stadt- und Ortsteilzentren).

Zusätzlich wurden noch rund 21.000 Euro für die Hallenbeleuchtung bewilligt, womit die Gemeinde insgesamt Zuschüsse in Höhe von 460.000 Euro erhält. An der Gemeinde bleiben damit Kosten in Höhe von 725.000. Euro hängen.

Vorstellung der Freibadstudie

Ende Juli wurde dem Gemeinderat die Freibadstudie vorgestellt, welche das beauftragte Planungsbüro „Richter & Rausenberger Bäderbau“ erarbeitet hatte. Das Ergebnis war leider sehr niederschmetternd. Das Bad ist dringend sanierungsbedürftig, die Technik kann jederzeit kurzfristig ausfallen.

Die geschätzten Kosten für die Sanierung der Technik und des Schwimmerbeckens liegen bei mindestens 1,1 Mio. (günstigste Variante) bis hin zu Gesamtkosten mit rund 1,8 Mio. Euro

Jahresrückblick 2017

Die teuerste Variante beinhaltet u.a. die komplette Auskleidung des Beckens mit Edelstahl, den Bau eines neuen Betriebsgebäudes sowie die komplette Neuanlage des Planschbeckens als Spiel Landschaft.



mögliche Neugestaltung des Planschbeckens

Im Gemeinderat war man sich einig, dass man sich bis Sommer 2018 entscheiden sollte, ob man die Freibadsanierung angehen werde oder nicht. Eine Realisierung könnte dann nach Ende der Freibadsaison 2019 erfolgen.

August



Seniorenrundfahrt mit Bürgermeisterin Wiedersatz

Anfang August führte Bürgermeisterin Wiedersatz die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde wieder durch den Ort, um aktuelle Baumaßnahmen vorzustellen. Die Rundfahrt machte in diesem Jahr Halt beim Obsthof von Bernd Bollinger im Kirschenhardthof, der Abschluss fand in bewährter Weise beim Florian-Haus statt.

Offenes Bücherregal

Am 3. August wurde das offene Bücherregal im Haus Elim eröffnet. Die Eröffnung fand durch Frau Bürgermeisterin Wiedersatz im Rahmen einer Lesung statt. Gestiftet wurde das Projekt durch die Initiative Bürger für Bürger.



(Marga Wiesheu)

Jahresrückblick 2017

Ferienprogramm

Dank des vorbildlichen Engagements der örtlichen Vereine, Kirchen sowie der Ortsbücherei und einigen Privatpersonen konnte auch im Sommer 2017 ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammengestellt werden. Das Angebot reichte vom Aquatollbesuch über einen Besuch bei der Rettungswache in Backnang bis hin zu verschiedenen Spielangeboten.



Die jährliche Radtour mit Bürgermeisterin Wiedersatz fand leider erstmalig aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nicht statt, weshalb die Gemeinde einen anderen Programmpunkt organisiert hat: Es ging nach Stuttgart, um dort das Fußballstadion des VfB zu besichtigen.

Förderverein Freibad Erbstetten

Die ersten Ideen zur Beschaffung von Geldern für den Erhalt des Freibades wurden vom Freibadförderverein initiiert. So begann man bereits im August noch mit dem Sponsorenschwimmen.



Schwimmer und Sponsoren

Anfang September waren 39 Personen für 27 Sponsoren, die 50 Cent bis 15 € pro Bahn bezahlten, bereits geschwommen. Dabei kamen insgesamt mehr als 10.000 € zusammen.

September

Spatenstich Wasserwerk MurrtaI

Mit dem offiziellen Spatenstich wurde im September 2017 der Startschuss für den Bau des neuen Wasserwerks MurrtaI zwischen Erbstetten und Maubach gegeben, das zukünftig ca. 70.000 Menschen im nördlichen Rems-Murr-Kreis mit Trinkwasser in bester Qualität versorgen wird.



Jahresrückblick 2017

Der Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg (NOW) realisiert dieses Projekt gemeinsam mit den sechs Kommunen Allmersbach im Tal, Aspach, Backnang, Burgstetten, Leutenbach und Oppenweiler, den drei Zweckverbänden Allmersbach im Tal, Hardt-Wasserversorgung und Söllbachgruppe sowie den Stadtwerken Backnang.

Neben dem Bau des Wasserwerks werden in den nächsten Jahren insgesamt rund 55 km an Wasserleitungen verlegt, um die einzelnen Versorgungsanlagen der beteiligten Partner zu vernetzen.

Das Land hatte bereits im Oktober 2016 und im Mai 2017 Fördermittel in Höhe von 2,8 Mio. Euro für das neue Wasserwerk bewilligt. Das Land unterstützt das Gemeinschaftsprojekt, da durch modernste Aufbereitungstechnik die Qualität des Trinkwassers verbessert wird.

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall – Beginn der Arbeiten

Die Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung der Gemeindehalle in Burgstall haben nach Ende der Sommerferien begonnen. Die Gemeindehalle wurde zusammen mit den Vereinen und dem Bauhof ausgeräumt. Außerdem wurden seitens Gemeinderat die ersten Arbeiten vergeben.

Bürgerversammlung zum Erhalt des Freibades Erbstetten

Mitte September lud Bürgermeisterin Wiedersatz zusammen mit dem Freibadförderverein zur Bürgerversammlung in die Gemeindehalle Erbstetten ein. Der Einladung waren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gefolgt. Die Freibadstudie wurde der Bevölkerung vorgestellt, ferner informierte der Förderverein über die angedachten Maßnahmen und Ideen zur Beschaffung von Geldern. Wie wichtig der Bevölkerung das Bad ist, zeigt die Spendensumme, die innerhalb kürzester Zeit beim Freibadförderverein eingegangen ist: Anfang September waren dies bereits 21.500 Euro. Bei einem Pressetermin entstand außerdem die Idee, im Dezember ein Eisschwimmen durchzuführen.

Garagenflohmarkt in Burgstetten



Im September wurde auf Initiative des Koordinierungsbüros der Gemeinde ein Garagenflohmarkt durchgeführt. 14 Bürgerinnen und Bürger hatten teilgenommen und waren mit dem Ergebnis und dem Umsatz sehr zufrieden.

Bundestagswahl

Am 24. September fand die Wahl zum 19. Bundestag statt. Von 2.669 Wahlberechtigten kamen 82,24% zur Wahl, dies entspricht einer Wählerzahl von 2.195 Personen.

Oktober

"Unser Bädle soll nicht baden gehen"

... unter diesem Motto stehen alle Aktionen zum Erhalt des Freibades. Bürgermeisterin Wiedersatz startete zusammen mit dem Förderverein einen Aufruf, um Spenden einzuwerben und ehrenamtliche Helfer für geplante Maßnahmen/Aktion/Ideen zu gewinnen. Viele Bürgerinnen und Bürger meldeten sich zurück. In einem gemeinsamen Abendtermin wurden mögliche Aktionen gesammelt und die Umsetzung geplant.

Jahresrückblick 2017

Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises im Gewerbegebiet Erbstetten

Anfang Oktober wurde die Gemeinschaftsunterkunft vom Landkreis Rems-Murr im Gewerbegebiet mit 15 Flüchtlingen belegt.

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall

Zu Beginn der Sanierungsmaßnahme wurde die Baustelle eingerichtet, die Stromversorgung hergestellt und das Baufeld freigeräumt.



Grundschule Burgstetten



Ein kleines Jubiläum beging Frau Antje Hummel, die im Oktober seit zehn Jahren als Rektorin und Lehrerin für die Grundschule Burgstetten tätig ist.

„Unser Bädle soll nicht baden gehen“ - Vereinsaktion der ING-DiBa

Die ING-DiBa rief zur Abstimmung auf. Es gab für 1.000 Vereine je 1.000 € zu gewinnen. Die Abstimmung erfolgte über das Internet und lief bis November. Durch zahlreiche Abstimmungen kam das Freibad auf den 2. Platz, womit der Freibadförderverein 1.000 € für die Freibadsanierung erhält.

Vortragsveranstaltungen

„Soziale Netzwerke – Fluch oder Segen“ und „Datenschutz im digitalen Zeitalter“

Im Herbst fanden zwei verschiedene Vortragsveranstaltungen zu aktuellen Fragestellungen im Hinblick auf die private Nutzung des Internets statt.



Verabschiedung von Christa May

Nach 34 Dienstjahren wurde Frau Christa May von Bürgermeisterin Wiedersatz in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Neue Kassenverwalterin ist Laura Mühlbach, die bereits seit Januar bei der Gemeinde beschäftigt ist.

Jahresrückblick 2017

November

Handgemalte Postkarten

Zum Erhalt unseres Bädles zeichnete Frau Anne Schliephacke Klapppostkarten. Die handgezeichneten Unikate gibt es in verschiedensten Motiven und Techniken und liegen in den Rathäusern zum Verkauf aus.

Der Erlös wird von Frau Schliephacke zum Erhalt des Bädles gespendet.



Glückwünsche zum 25-jährigen Gemeindejubiläum



Frau Maierhöfer feierte am 3. November 2017 ihr 25-jähriges Jubiläum bei der Gemeinde Burgstetten.

Krankenpflegeförderverein

Im November feierte der Krankenpflegeförderverein sein 90-jähriges Jubiläum.

Posaunenchor Erbstetten

Das 60-jährige Jubiläum des Posaunenchores Erbstetten wurde im Rahmen eines feierlichen Gottesdiensts begangen.



Verstärkung für den Bauhof

Seit 1. November sind Herr Felix Heissenberger (li) und Herr Joachim Prigl (re) im Bauhof der Gemeinde Burgstetten tätig.

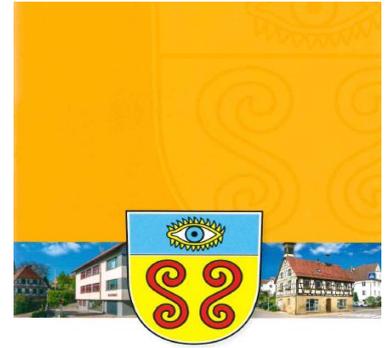
Erweiterung des Gewerbegebiets Diespel-Blumental

Da nahezu alle Bauplätze im Gewerbegebiet verkauft sind, beauftragte der Gemeinderat das Büro Henn&Kessler mit der Erstellung eines Bebauungsplanes für eine Erweiterungsfläche im Gewerbegebiet. Ferner wurde auch der Auftrag für den nötigen Umweltbericht an das Landschaftsarchitekturbüro Wolfgang Blank vergeben.

Jahresrückblick 2017

„Burgstetten erleben“

Im November erschien die Broschüre „Burgstetten erleben“, in der die vielfältigen Angebote von Vereinen, Kirchen, Organisationen und Arbeitskreisen kompakt zusammengefasst worden waren.



Burgstetten
erleben!

DAS VIELFÄLTIGE ANGEBOT FÜR
FREIZEIT, SPORT UND ENGAGEMENT
IN BURGSTETTEN

Dezember

Neue Homepage



Zum 5. Dezember präsentierte sich die Gemeinde mit einer neuen Homepage unter www.burgstetten.de.

Die alte Homepage war etwas in die Jahre gekommen und bedurfte einer Generalüberholung. Die neue Homepage wurde möglichst nutzerfreundlich, übersichtlich und barrierefrei gestaltet. Sie beinhaltet alle bürgerrelevanten Informationen und durch das neue Design ist die Homepage problemlos für jedes Endgerät ausgerichtet.

Sanierung der Gemeindehalle Burgstall



Der alte Sanitärbereich ist abgerissen worden, die Maurerarbeiten für den Anbau wurden fertiggestellt. Je nach Witterung wird baldmöglichst das Dach aufgeschlagen.

Jahresrückblick 2017

Unser Bädle soll nicht baden gehen – 1. Eisschwimmen im Freibad Erbstetten



Ein Highlight zum Abschluss des Jahres war das 1. Eisschwimmen des Freibadfördervereins im Freibad Erbstetten. Nahezu 40 wagemutige Schwimmer hatten sich in das eiskalte Wasser gewagt.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, denn es kamen rund 5.000 Euro zusammen. Weitere 660 Euro brachte die Nikolausaktion.

Der Spendenstand zum Ende des Jahres betrug rund 66.000 Euro.

Einführung des Kommunalen Haushalt- und Rechnungswesen

Bereits seit vergangenem Jahr laufen die Vorarbeiten für die Umstellung des Rechnungswesens bei der Gemeindeverwaltung. Ab 2018 wird bei der Gemeinde doppisch gebucht.



Bewegte Schule

Als Schule mit den meisten Kooperationen wurde die Grundschule Burgstetten vom Sportkreis Rems-Murr geehrt. Schulleiterin Antje Hummel bekam für den Einsatz der



Anje Hummel, Rektorin und Thomas Biber, Staatl.Schulamt

Schule bei der Organisation und Betreuung von sechs Kooperationen mit Vereinen ein herzliches Dankeschön, das die Volksbank Backnang mit einem Scheck in Höhe von 250 Euro für den Sportbereich unterstrich. Ende Dezember wurde die entsprechende Urkunde zur Zertifizierung der „Grundschule mit bewegungserzieherischem Schwerpunkt“ verliehen.

Bürger für Bürger

Die Gruppe Bürger für Bürger hat durch Veranstaltungen während des gesamten Jahres (kulinarische Kinoabende im Güterschuppen und Wein und Musik) Gelder erwirtschaftet und immer wieder Spenden an die Gemeinde Burgstetten überreicht. Auf Initiative dieser Gruppe und der Spenden, die einen großen Teil der veranschlagten Kosten in Höhe von 3.000 Euro decken, wird die Gemeinde nächstes Jahr bei der Gemeindehalle in Burgstall eine Boulebahn anlegen.

Spendenübergabe an den Freibadförderverein



Die Bediensteten der Gemeindeverwaltung haben anlässlich ihrer Weihnachtsfeier auf Weihnachtsgeschenke der Geschäftspartner verzichtet und diese stattdessen wie jedes Jahr für einen guten Zweck versteigert und so eine Summe in Höhe von 350 Euro eingesammelt.

Der Spendenscheck wurde durch Bürgermeisterin Wiedersatz an den Vorstand des Freibadfördervereins überreicht.

v. links: Silke Schmidt, BMin Wiedersatz und Helga Schoger